

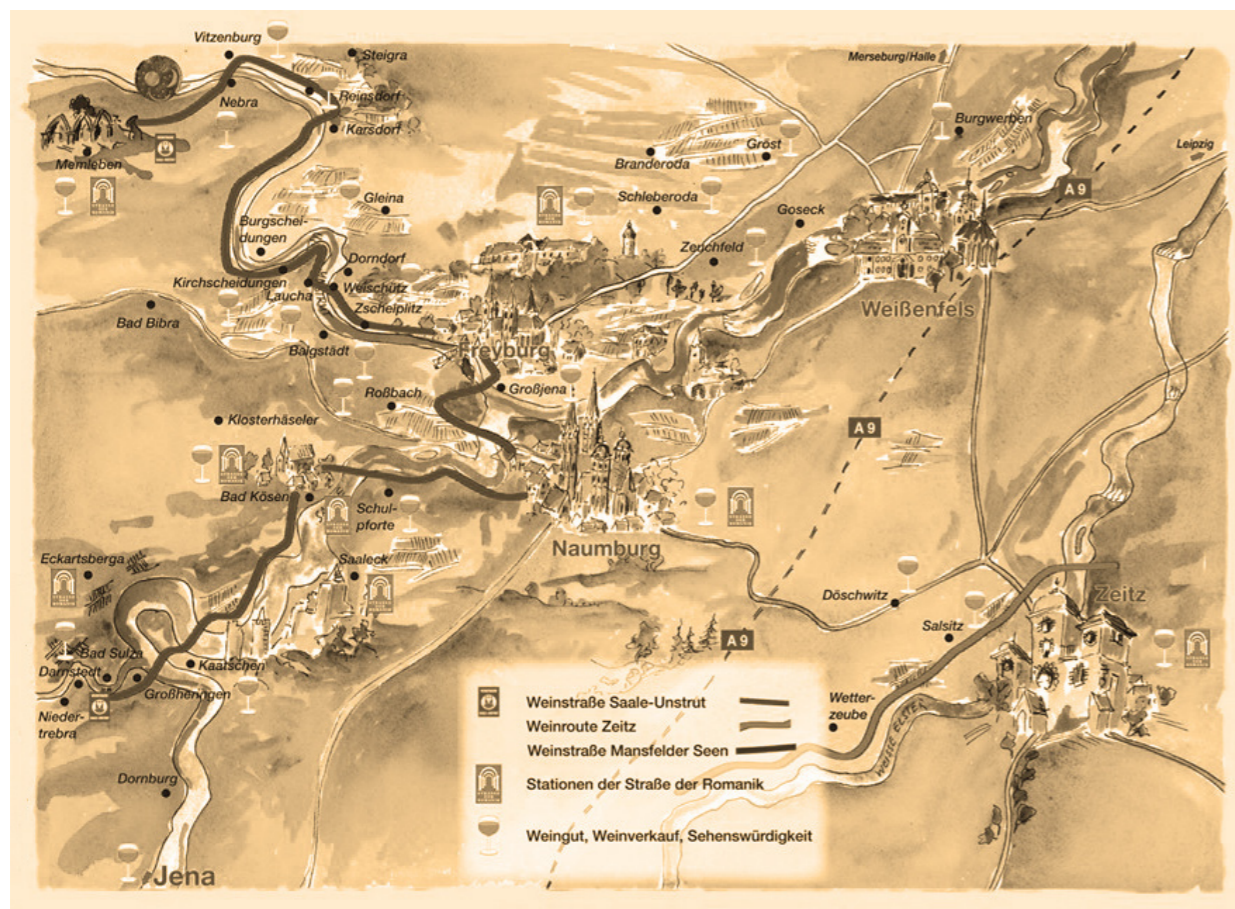
Raritäten 2009

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2006	Müller-Thurgau Kabinett trocken, Naumburger Steinmeister Winzerhof gussek – knackig, aromatisch, markante Säure	19,50	13,30
2004	Weißer Burgunder Auslese Barrique trocken Landesweingut Kloster-Pforta – sehr harmonisch	29,00	22,80
2005	Gutedel Q.b.A. feinherb Weingut Zahn	16,50	10,30
2006	Gutedel Q.b.A. trocken Weingut Bad Sulza – leicht, frisch, milde Säure	16,50	10,30
2007	Weißer Riesling Q.b.A. feinherb Landesweingut Kloster-Pforta	21,50	15,30
2005	Kerner lieblich Weingut Bad Sulza – fruchtbetont, süß	16,50	10,30
2003	Kerner Auslese feinherb Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek – dicht ausbalancierter Körper mit feiner Restsüße, gelbe Früchte	0,375l 25,00	18,80
2002	Riesling Eiswein edelsüß Weingut Zahn	0,375l 28,00	21,80
2004	Grauer Burgunder Eiswein edelsüß im Holzfass gereift Weingut Herzer	0,375l 32,00	25,80
2006	Zweigelt Rosé Auslese trocken Winzerhof Gussek, Naumburger Steinmeister	23,00	16,80
2006	Blanc de Noir Spätlese Weißherbst trocken Weingut Böhme	22,00	15,80
2005	Blauer Portugieser Q.b.A. trocken Weingut Pawis – dunkle, reife Beeren	23,00	16,80
2005	T&M Barrique trocken Freyburger Mühlberg Weingut Böhme – Cabernet Dorsa/Dorio	25,00	18,80
2002	Riesling Sekt trocken Weingut Fröhlich-Hake	26,00	19,80
2002	Kerner "Saskia" brut Weingut Zahn – Klassische Flaschengärung	25,00	18,80

*Es handelt sich um die letzten verfügbaren Flaschen des jeweiligen Jahrgangs.
Die Weine sind danach*

Weinanbaugebiet

Saale - Unstrut



>>Der Boden ist der Vater des Weines,
der Rebstock die Mutter und das Klima sein Schicksal.<<

Weinaccessoires

Dekantierungsausgießer, Selection	19,95
Dekantierungsausgießer, Vignon	29,95
Dekantierungsausgießer, Vintage	44,95
Vakuumverschluss, Selection	19,95
Vakuumverschluss, Vignon	24,95
Vakuumverschluss, Vintage	29,95
Weinthermometer	19,95
Korkenzieher, Vignon	19,95
Folienschneider, Vignon	9,95
Dekantierungsausgießer und Vakuumverschluss, Vignon	49,95
Dekantierungsausgießer und Weinthermometer, Vignon	44,95
Dekantierungsausgießer, Vakuumverschluss, Weinthermometer und Folienschneider, Vignon	74,95
Sektverschluss CINO	12,95
Defolierer CINO	8,50
Flaschenausgießer CINO	13,50
Aromastopfen CINO	9,95
Tropfenfänger CINO	9,50
Kellnermesser CINO	19,90
Korkenzieher LEVER MAN	39,95
Aschenbecher 8 cm	13,50
Pfeffermühle	21,00

Diese Weinaccessoires sind in der Vitrine, Richtung Treppenaufgang, zu sehen.

Die Weingüter

Thüringer Weingut, Bad Sulza

Der Weinbau in der Kur- und Weinstadt wurde bereits vor 800 Jahren erwähnt. Auf insgesamt 655 Hektar wachsen bis zu 75% Weißweinsorten. Aus der Verbindung einer kurzen Vegetationszeit und dem anstehenden Muschelkalkboden resultiert der einmalige Charakter des Weines.

Weingut Zahn, Kaatschen-Weichau

Der Weinbau wurde erstmalig 1219 urkundlich nachgewiesen. Auf sieben Hektar Rebfläche werden die klassischen Rebsorten angebaut. Muschelkalkboden und das Mikroklima geben dem Wein eine besondere Qualität.

Landesweingut Kloster-Pforta, Bad Kösen

Das heutige Landesweingut wurde 1993 von Sachsen-Anhalt gegründet. Der eigentliche Weinbau begann 1137 im Saale-Unstrut-Gebiet. 55 Hektar große Rebflächen an der Saale bestimmen die typische Vielfalt der Rebsorten.

Winzerhof Gussek, Naumburg

Der Winzerhof wurde 1992 als Nebenerwerb gegründet. Es werden hauptsächlich trockene Weine ausgebaut. Die 4,4 Hektar ermöglichen ihm seine gelungene experimentelle Liebe zum Wein.

Weingut Herzer, Roßbach

Auf einem schönen Bauernhof heißt Sie Familie Herzer herzlichst willkommen. Gegründet wurde das Weingut 1992. Es hat sich aufgrund der großen Anbauflächen sehr vergrößert. Typisch sind hier die charaktervollen, traditionellen Rebsorten.

Weingut Böhme, Gleina

Seit 1986 rekultivieren die Böhmes an den Hängen der Unstrut ihre Trauben. Unter den Händen der Winzermeister gedeihen die typischen Weine des Unstruttals in unserem kleinsten Weingut der Weinkarte. Sonnenreiche Einzellagen geben kontinuierlich unvergleichbare Jahrgänge ab.

Weinhaus Krause, Balgstädt

Drei Burgen – Schönburg, Rudelsburg und Saaleck – bilden den Blickfang für den familieneigenen kleinen Terrassenweinberg. Hier wachsen vorwiegend zwei altüberlieferte Sorten: Silvaner und Portugieser.

Weingut Pawis, Freyburg

Ein Betrieb mit großartigen Rebflächen, die verzaubert werden in beeindruckende Weine. Das Weingut erhielt schon unzählige Auszeichnungen und Prämierungen.

Alle Flaschenweine verkaufen wir außer Haus und Sie erhalten ab 6 Flaschen (auch gemischt) einen Rabatt von 5 Prozent. Gern vermitteln wir Lieferungen, der von uns angebotenen Saale-Unstrut-Weingüter, zu Ihnen nach Hause. Sollte ein Wein eines Jahrganges ausgetrunken sein, bieten wir Ihnen, sofern verfügbar den Folge-Jahrgang des Weines an.

Qualitätsstufen unserer Weine

Q.b.A.

Die Qualitätsweine eines bestimmten Anbaugebietes stellen die größte Gruppe deutscher Qualitätsweine. Sie müssen zu 100% aus einem der 13 deutschen Anbaugebiete stammen. Sie müssen je nach Anbaugebiet und Rebsorte unterschiedliche Mindestalkoholgehalte aufweisen. Der vorhandene Alkoholgehalt muss mindestens 7% Vol. betragen. Er darf nur als Qualitätswein bezeichnet werden, wenn ihm eine amtliche Prüfnummer zugeteilt wurde. Das Mostgewicht (Oechsle) kann zwischen 50-72° schwanken.

Qualitätsweine mit Prädikat

erfüllen die höchste Anforderung an die Qualität. Der Most dieser Weine darf nicht wie die Q.b.A. – Weine angereichert werden, der Reifezustand wird vor der Lese angemeldet, damit Stichproben vorgenommen werden können, und Prädikatsweine tragen eine amtliche Prüfnummer.

Kabinett

ist die niedrigste Stufe der deutschen Qualitätsweine mit Prädikat. Er darf deswegen nicht angereichert werden.

Excellence

unter der Bezeichnung „EXCELLENCE“ des Thüringer Weingut Bad Sulza werden die jeweils besten Qualitäten eines Jahres präsentiert und entsprechen Spät-Auslesequalitäten.

Spätlese

ist ein Qualitätswein mit Prädikat. Die Trauben für einen Spätlesewein werden nach der Hauptlese geerntet. Sie müssen einen Oechslegrad zwischen 85 und 95° aufweisen.

Auslese

ist eine Bezeichnung für einen Qualitätswein mit Prädikat. Aus den vollreifen Trauben werden alle nicht makellosen Früchte entfernt. Das Mostgewicht muss 95-105° Oechsle aufweisen. Dieser Wein zeichnet sich aus durch seine Fülle von Aromen aus und, je nach Rebsorte, durch ein feines Bukett und leicht säuerlichen Geschmack.

Beerenauslese

ist ein Qualitätswein mit Prädikat. Für diesen Wein werden nur überreife und edelfaule Trauben verwendet. Sie müssen einen Oechslegrad von 115-128° aufweisen. Bei diesen Trauben ist der natürliche Zuckergehalt sehr hoch. Beerenauslesen besitzen hohe Würzanteile und sind bernstein- bis honigfarben. Wie alle anderen edelsüßen Weine besitzen Beerenauslesen einen sehr hohen natürlichen Restzuckergehalt und kommen daher auch für eine lange Lagerung in Betracht.

Trockenbeerenauslese

ist ein Qualitätswein mit Prädikat. Nur rosinenartig, geschrumpfte, edelfaule Trauben mit hoher Geschmackskonzentration und einem Oechslegrad ab 150° werden für diesen Wein verwendet. Dadurch erhalten die Weine eine besondere Intensität der Farbe, Aroma und Würzstoffgehalt. Im Gegensatz zu anderen Weinqualitäten wird bei den meisten edelsüßen Weinen auf diese Edelfäule größter Wert gelegt – denn der Botrytis-Pilz perforiert die Schalen der Trauben, das Wasser kann sich so besser verflüchtigen und alle anderen Inhaltsstoffe wie Zucker und die später für den Geschmack verantwortlichen Stoffe werden reduziert.

Eiswein

die für den Eiswein verwendeten Trauben müssen bei der Lese, also im Weinberg, und der Kelterung gefroren und eine Temperatur von mindestens -7°C aufweisen. Für den Entzug des „überflüssigen Wassers“ sorgt bei diesem Wein „Väterchen Frost“. So wird eine sehr hohe Konzentration des natürlichen Zuckergehaltes und hohe Extraktwerte erreicht. Das erforderliche Mindestmostgewicht beim Eiswein ist wie bei der Beerenauslese 115° Oechsle.

Trester

Tresterbrand, gemeinsprachlich Tresterschnaps, italienisch Grappa, französisch Marc, ein Branntwein, der aus abgepressten Trestern destilliert wird. Während die Trester weißer Trauben erst noch gegoren werden müssen, da ihr Most vor der Weingärung abgepresst wurde, können Rückstände von Rotwein-Rebsorten direkt destilliert werden, wobei allerdings häufig Wasser zugegeben werden muß, wenn die Masse zu fest ausgepresst wurde. Vor allem in Frankreich und Italien sind Tresterbrände sehr populär, während der italienische Grappa dabei meist direkt nach dem Destillieren, d.h. farblos und klar abgefüllt wird, absolviert französischer Marc häufig noch eine Reifezeit im kleinen Holzfass und nimmt dabei eine mehr oder weniger intensive bernsteinfarbene oder braune Tönung an. Tresterbrände aus so genannten aromatischen Rebsorten werden häufig gesondert behandelt und abgefüllt, da die sortentypischen Geschmackseigenschaften der jeweiligen Sorte auch noch im fertigen Brand wahrzunehmen sind.

					Verkauf außer Haus
Tresterbrand	Weingut Bad Sulza	2 cl	2,90	0,35 l	19,80
Tresterbrand vom Grauburgunder	Weingut Herzer	2 cl	2,90	0,35 l	19,80
Tresterbrand vom Edelacker Riesling	Weingut Pawis	2 cl	2,90	0,35 l	19,80
Hefebrand vom Grauburgunder	Weingut Pawis	2 cl	2,90	0,35 l	19,80
Williams-Christ Birne	Weingut Bad Sulza	2 cl	2,90	0,35 l	19,80
Kirschbrand	Weingut Bad Sulza	2 cl	2,90	0,35 l	19,80
Obstler	Landesweingut Kloster-Pforta	2 cl	2,90	0,5 l	25,80
Weinlikör vom Dornfelder	Weingut Herzer	2 cl	2,60	0,35 l	12,80
Traubenbrand	Landesweingut	2cl	3,90	0,5 l	29,00
im Barrique gereift	Kloster-Pforta				
Feinbrand 66	Weingut Herzer	2 cl	3,90	0,35 l	24,50
im Holzfass gereift					

Restaurant Verkauf
außer Haus

André – Kreuzung aus Blaufränkisch x St. Laurent. Durch Ing. J. Horak in der Züchtungsstation Velke Pavlovice gezüchtet. Leichter Bordeauxton. Erinnernd an schwarze Johannisbeeren, Röstaromen mit einer Vanillenote. Sehr harmonisch.

Jahrgang

Jahrgang	Wine Name	Restaurant	Verkauf außer Haus
2007	André Q.b.A. trocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – fruchtig, kräftig, würzig, einen Hauch von Holunderbeeren und Röstaromen	21,50	15,80
2008	André Q.b.A. trocken, Großjenaer Blütengrund Landesweingut Kloster-Pforta – kräuterig, dunkle, reife Beeren, Landesweinprämierung Bronze	23,00	17,30
2008	Pinotin trocken Weingut Bad Sulza – eine neue, sehr interessante Rotweinsorte des Schweizer Rebzüchters Valentin Blattner aus dem Kanton Jura, feinfruchtiges, weiches Aroma mit dezent-würziger Cabernet-Note	21,50	15,80
2007	Cabernet Dorsa trocken Weingut Bad Sulza – ein gehaltvoller Rotwein. Diese Sorte wurde 1971 an der Weinbauschule Weinsberg aus den bekannten Sorten Dornfelder und Cabernet Sauvignon gezüchtet.	22,00	16,30
2005	MYTHOS Rotwein „im Holzfass gereift“ trocken Weingut Bad Sulza	25,00	19,30
2006	Acolon Q.b.A. Barrique trocken Weingut Zahn – kräftiger Körper, Geruch schwarze Johannisbeere und Sauerkirsche, Geschmack karamellisiert, Eindruck von Kaffee/Mokka und Zartbitterschokolade.	29,00	21,80

Winzersekt und Secco

	Thüringer Secco Weingut Bad Sulza – herrlich frisch-fruchtig	19,00	14,00
2008	Zahn Secco rosé Weingut Zahn	19,00	14,00
2007	Weißer Burgunder Sekt Brut Landesweingut Kloster-Pforta	22,00	17,00
	Thüringer Sekt Brut Weingut Bad Sulza – klassische Flaschengärung, handgeschüttelt	22,00	17,00
2008	Blauer Zweigelt rosé Sekt brut nature Weingut Pawis – feinperlig, zartrosa, klassische Flaschengärung	23,00	18,00

Offene Weißweine

Jahrgang	Wine Name	Restaurant	Verkauf außer Haus
			0,2l
2008	Müller-Thurgau Q.b.A. trocken Weingut Zahn – feinwürzig, blumig, duftend, leicht,		5,10
2008	Müller-Thurgau Gutswein halbtrocken Winzerhof Gussek – feinfruchtig, harmonisch, dezente Muskatnote		4,80
2007	Müller-Thurgau Spätlese fruchtig Winzerhof Gussek - fruchtig, Aromatik nach gelben Früchten, belebende Säure, eingebundene Fruchtsüße		5,80
2008	Weißer Burgunder Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – Quitte, reife Äpfel, anhaltend Landesweinprämierung Silber		5,30
2007	Weißer Burgunder Kabinett trocken Weingut Herzer – dezentes Bukett, feinnuancierter - eleganter Wein		5,60
2008	Weißer Burgunder Spätlese trocken Gleinaer Weingut Böhme – Bukett von Birne, Quitte, Zitrusfrüchten, dichter Körper mit verhaltener Säure		6,30
2007	Weißburgunder Schwester edelsüß Naumburger Steinmeister Winzerhof Gussek – Dessertwein	0,1 l	5,80
2007	Grauer Burgunder Q.b.A. trocken Weingut Herzer - gelbe, reife Früchte, Honigmelone		5,60
2008	Grüner Silvaner Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – leicht nussige Note, wenig Säure		5,10
2007	Grüner Silvaner trocken Weinhaus Krause – ausgewogen, leicht, zartes Holunderblütenbukett		5,10
2007	Grüner Silvaner Q.b.A. halbtrocken Weingut Herzer – fruchtig, frischer, harmonischer Wein		5,10
2008	Riesling Q.b.A. trocken Weingut Bad Sulza – feinstrukturiert, lebendig, mineralisch		5,30
2008	Riesling Kabinett trocken Weingut Pawis – duftig, mineralisch, Grapefruit, Limette, saftig		5,10
2007	Kerner Q.b.A. trocken Weingut Zahn – exotisches Aroma, Aprikose, Mango		5,10
2008	Kerner Q.b.A. halbtrocken Landesweingut Kloster-Pforta		5,10
2008	Kerner Q.b.A. fruchtig Weingut Herzer – fruchtiges Bukett, deutliche Johannisbeernote		5,10
2007	Bacchus trocken, Weingut Zahn – frisch, duftig		5,10
2008	Bacchus Q.b.A. fruchtig, Weingut Herzer – blumig, fruchtig, deutliche Fruchtaromen		5,10
2007	Gutedel Q.b.A. trocken Weingut Bad Sulza – leicht, frisch, milde Säure, sehr bekömmlich		4,80
2007	Gutedel Q.b.A. feinherb Weingut Zahn - saftiger und nussiger Geschmack mit cremiger Eleganz		5,10

Offene Roséweine

Jahrgang		0,2l
2008	Rosé Cuvée Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – leicht, zarte Farbe	4,80
2007	Thüringer Rosé trocken Weingut Bad Sulza – frisch-fruchtig	5,10
2008	André Rosé Q.b.A. halbtrocken Weingut Herzer – fruchtig, Duft nach reifen Erdbeeren, leckerer Terrassenwein	5,10

Offene Rotweine

Jahrgang		0,2l
2008	Blauer Portugieser Q.b.A. trocken Weinhaus Krause	4,80
2007	Dornfelder Q.b.A. trocken Weingut Herzer – kräftiges Rubinrot, ausgeprägte Kirschnote	5,30
2007	Dornfelder Q.b.A. fruchtig Weingut Herzer – deutliche Kirschnote, leckerer Schoppenwein	5,30
2008	Blauer Portugieser Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – deutliche Kirschnote, leckerer Schoppenwein	5,30
2006	Dornfelder Barrique trocken Gleinaer Weingut Böhme – vollmundig, weich, Süßkirschen	8,80
2008	Regent Q.b.A. „Herzog von Auerstedt“ trocken Weingut Bad Sulza – tiefdunkel, kräftig, der einige Monate Holzfasslagerung genossen hat. Dieser Wein wurde der Schlacht bei Auerstedt 1806 gewidmet.	5,70
2007	Cabernet Cuvée trocken Weingut Bad Sulza	4,80
	Roter Cuvée Q.b.A. halbtrocken Landesweingut Kloster-Pforta	4,80

Restaurant Verkauf
außer Haus

Jahrgang

2007	Spätburgunder Q.b.A. Barrique , Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek - entwickelter Wein, Harmonie zwischen Holzkörper und Aromen	25,00	19,30
2007	Blauer Spätburgunder Spätlese Barrique trocken Weingut Pawis – dunkles Rubin, reife Brombeere, weiche Tannine	26,00	20,30

Blauer Zweigelt – österreichische Neuzüchtung aus St. Laurent x Blaufränkisch. Züchter und Namensgeber ist Prof. Dr. Zweigelt. Körperreicher, milder Wein.

Jahrgang

2008	Blauer Zweigelt Q.b.A. trocken Weingut Pawis – Johannisbeere, weiche Gerbstoffe	19,50	13,80
2008	Blauer Zweigelt Q.b.A. trocken Weingut Zahn	20,50	14,80
2007	Blauer Zweigelt Q.b.A. trocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – an Waldbeeren erinnernd, kräftig	21,50	15,80
2007	Blauer Zweigelt Q.b.A. trocken, Naumburger Steinmeister Winzerhof Gussek	21,50	15,80
2008	Blauer Zweigelt Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – Weichselkirsche, Wildfruchtaromen	22,50	16,80
2007	Blauer Zweigelt Spätlese Barrique trocken Weingut Pawis – Johannisbeere, Backpflaume, komplex, runde Tannine	23,00	16,30
2008	Blauer Zweigelt Q.b.A. trocken im Holzfaß gereift, Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek – rubinrot, ausgereift, Backpflaume, Schokolade, Pfeffer	23,50	17,80

Regent – entwickelt in Siebeldingen durch Kreuzung von Diana x Chambourcin. Granat bis schwarzrot. Erinnert an Sauerkirschen oder Rotweinpflaumen. Säuremilder, gehaltvoller bis körperreicher Wein.

Jahrgang

2008	Regent Q.b.A. trocken, Gutswein Weingut Pawis – tiefrot, warm, Cassis, Holunder, volles Bukett	20,00	14,30
2008	Regent „Herzog von Auerstedt“ Q.b.A trocken Weingut Bad Sulza – tiefdunkel, kräftig, der einige Monate Holzfasslagerung genossen hat Dieser Wein wurde der Schlacht bei Auerstedt 1806 gewidmet.	21,00	15,30
2008	Regent Q.b.A. trocken, Gosecker Dechantenberg Landesweingut Kloster-Pforta – kräftig, samtig, Kirsche, Beeren	22,00	16,30
2007	Regent halbtrocken Weingut Bad Sulza – samtig, gehaltvoll, etwas Restsüße	22,00	16,30

Dornfelder – August Herold kreuzte die Sorte 1955 in Lauffen aus Helfensteiner (Frühburgunder x Trollinger) x Heroldrebe (Portugieser x Limberger). Die Sorte ist nach dem Weinfachmann I. Dornfeld benannt. Tiefdunkel bis schwarzrot mit einem Bukett von Brombeeren, Himbeeren, Sauerkirschen, Holundersaft. Säurebetont und kräftig präsentiert sich diese gehaltvolle und beliebte Rebsorte.

Jahrgang

2007	Dornfelder Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – Schwarzkirsche, anhaltend, harmonisch	20,50	14,80
2007	Dornfelder Q.b.A. trocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – kräftig, gehaltvoll, tiefrot, samtige Eleganz, deutliche Frucht, reife Kirschen, harmonische Tannine	20,50	14,80
2007	Dornfelder trocken Weingut Bad Sulza – leuchtend dunkelrot, feine Sauerkirsch- und Himbeeraromen, zarter Gerbstoff	21,00	15,30
2008	Dornfelder Q.b.A. trocken, Gutswein Weingut Pawis – dunkelrot, saftig, Schattenmorelle, Wildkirsche	21,00	15,30
2007	Dornfelder Q.b.A. fruchtig, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – kirschige Frucht und samtige Eleganz, tiefrote violett schimmernde Farbe	20,50	14,80
2006	Dornfelder Barrique trocken, Freyburger Mühlberg Gleinaer Weingut Böhme – vollmundig, weich, Süßkirschen	26,00	20,30

Blauer Spätburgunder – Niltal, ab dem 14. Jh. im Burgund erwähnt. Farbintensiv und vollmundig mit Duftnoten, die an Bittermandeln, Brombeeren, Nuss, Feigen oder Holunder erinnern. Gerbstoff betont bis gehaltvoll.

Jahrgang

2007	Blauer Spätburgunder Q.b.A. trocken, Landesweingut Kloster-Pforta - weiß gekeltert	20,00	14,30
2007	Spätburgunder Q.b.A. trocken, Dorndorfer Rappental Gleinaer Weingut Böhme – fruchtig, rassig, harmonische Säure, Himbeeren, Erdbeeren, rote Johannisbeeren	22,00	16,30
2008	Spätburgunder Q.b.A. trocken, Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek – ausgeprägte Burgundernote, Kirsche und Waldbeeren, gute Tanninstruktur	22,50	16,80
2008	Blauer Spätburgunder Q.b.A. trocken, Saalhäuser Landesweingut Kloster-Pforta - dunkle Beerenfrüchte, Bittermandel Landesweinprämierung Bronze	22,50	16,80

Weißweine

Müller-Thurgau wurde 1882 von Prof. Dr. H. Müller, einem Schweizer aus dem Thurgau, in Geisenheim gezüchtet. Neueste Erkenntnisse gehen von einer Kreuzung Riesling x Gutedel aus. Die Weine sind leicht, fruchtig und haben einen leichten Muskatton.

Jahrgang

2008	Müller-Thurgau Q.b.A. trocken, Kaatschener Dachsberg Weingut Zahn – feinwürzig, blumig, duftend, leichter Sommerwein	17,50	11,80
2008	Müller-Thurgau Q.b.A. trocken, Gutswein Weingut Pawis – aromatisch, Maracuja- und Holunderblüte	17,50	11,80
2008	Müller-Thurgau Q.b.A. trocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – fruchtig, kräftiger Wein mit leichter Muskatnote	18,50	12,80
2008	Müller-Thurgau Q.b.A. trocken Winzerhof Bad Sulza – fruchtig, elegant und harmonisch	19,50	13,80
2008	Müller-Thurgau Q.b.A. feinherb, Naumburger Steinmeister Winzerhof Gussek - feinfruchtige Säure, nachhaltig im Geschmack	17,50	11,80
2008	Müller-Thurgau Kabinett trocken, Naumburger Steinmeister Winzerhof Gussek	18,00	12,30
2004	Müller-Thurgau Eiswein Barrique Naumburger Steinmeister Winzerhof Gussek – Rosinen, Akazienhonig, karamellisierte Aprikose, intensive Nase, cremige Süße, langes Finale	0,375l	40,00 33,00

Weißburgunder/Weißer Burgunder stammt vom Grauburgunder ab, der wiederum seine Ursprünge im blauen Burgunder hat. Seine Heimat ist Frankreich. Diese Weine sind fruchtig, vollmundig und spritzig. Seine Spätlesen sind wertvoll und füllig.

Jahrgang

2008	Weißer Burgunder Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – Quitte, reife Äpfel, anhaltend Landesweinprämierung Silber	18,50	12,80
2007	Weißer Burgunder Q.b.A. trocken Weingut Bad Sulza – Honig, reife Birnen, elegantes Säurespiel, kräftig	19,00	13,30
2007	Weißer Burgunder Kabinett trocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – leichte Pfirsichnote, feinnuancierter, eleganter Wein	19,50	13,80
2008	Weißer Burgunder Kabinett trocken, Gutswein Weingut Pawis – weiße Blüten, feinwürzig, floral, schmelzig	19,50	13,80
2007	Weißer Burgunder Spätlese trocken, Kaatschener Dachsberg Weingut Zahn – eleganter filigraner Körper, zarter Schmelz Silberner Preis 2008 Landes- und Bundesweinprämierung	20,50	14,80

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2008	Weißer Burgunder Spätlese trocken Gleinaer Weingut Böhme – Bukett von Birne, Quitte, Zitrusfrüchten, dichter Körper mit verhaltener Säure	21,00	14,80
2008	Weißer Burgunder Spätlese trocken Weingut Pawis – zartgold, Banane, Birne, Honigmelone	23,00	17,30
2008	Weißer Burgunder Spätlese trocken, Saalhäuser Landesweingut Kloster-Pforta – Steillage, mehrmonatiges Feinhefelager	25,00	19,30
2008	Weißer Burgunder EXCELLENCE trocken Weingut Bad Sulza – feingliedrig und sehr elegant, ideal zu leichten Gerichten	23,00	17,30
2003	Weißer Burgunder Barrique trocken Weingut Bad Sulza- ausgeprägte Barrique Note, dichte Struktur, typischer Premiumwein 2003	25,50	19,80
2005	Weißer Burgunder Spätlese Barrique, Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek – vollmundig, komplexe Aromen, fein eingebundene Holznote	28,00	21,80
2003	Weißer Burgunder Beerenauslese Landesweingut Kloster-Pforta - edelsüß, an Aprikosen, Banane, Karamel erinnernd, Terrassenlage	0,375l 39,00	32,00

Bacchus ist eine Kreuzungszüchtung (Silvaner x Riesling) x Müller-Thurgau der Bundesforschungsanstalt für Rebenzüchtung in Siebeldingen. Grüngelblich-hellgelb. Dezentos Muskatbukett, erinnert teilweise an Orangen, schwarze Johannisbeeren, manchmal an Kümmel. Sein Geschmack ist mäßig bis mittel säurebetont.

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2008	Bacchus Q.b.A trocken Weingut Zahn	18,00	12,30
2008	Bacchus Q.b.A trocken, Gutswein Weingut Pawis - duftig, der Sauvignon blanc des Nordens	18,50	12,80
2008	Bacchus Q.b.A trocken Landesweingut Kloster-Pforta Landesweinprämierung Bronze	19,00	13,30
2008	Bacchus Q.b.A. feinherb, Dorndorfer Rappental Gleinaer Weingut Böhme – Quitte, Mango, Gebirgskräuter	19,50	13,80
2008	Bacchus Q.b.A. fruchtig, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – blumig, fruchtiges Bukett, deutliche Fruchtaromen	19,00	13,30

Roséweine

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2008	Thüringer Rosé trocken Weingut Bad Sulza – frisch-fruchtig	17,50	11,80
2008	Rosalie-Rosé Q.b.A. Weingut Pawis – , feinfruchtig, Himbeere, Erdbeere	17,50	11,80
2008	Rosé trocken Q.b.A. Gutswein Winzerhof Gussek – Himbeer- und Erdbeeraromen, markanter Wein mit Substanz, kräftige Natur	17,50	11,80
2008	Blauer Portugieser Rosé Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – anregend, fruchtig, zarter Erdbeerduft	18,50	12,80
2007	Dornfelder Weißherbst Q.b.A. feinherb, Freyburger Mühlberg Gleinaer Weingut Böhme – vollmundig, weicher Abgang, Süßkirsche, Himbeere	20,00	14,30
2008	André Rosé Q.b.A. halbtrocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – fruchtig, Duft nach Himbeeren, leichter und frischer Wein	20,00	14,30

Rotweine

Portugieser – wahrscheinlich als Sorte in Österreich entstanden. Rubinrot. Ein leichter, angenehmer Wein, der an Himbeeren, Erdbeeren, Johannisbeeren, manchmal an geröstete Mandeln oder grünen Pfeffer erinnert. Meist niedriger Säuregehalt.

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2008	Blauer Portugieser Q.b.A., Freyburger Schweigenberg Weinhaus Krause – zarte Töne von Süß- und Sauerkirschen und roten Jonnisbeeren mit einem Anflug von schwarzem Tee und Pfeffer	18,00	11,80
2008	Blauer Portugieser Q.b.A trocken, Pfortenser Köppelberg Landesweingut Kloster-Pforta	19,50	13,30
2008	Blauer Portugieser Q.b.A trocken, Gutswein Weingut Pawis – an Waldbeeren erinnernd, weich, harmonisch	19,50	13,30
2008	Portugieser Q.b.A. trocken, Naumburger Steinmeister Winzerhof Gussek – tiefdunkel, Kirscharomen, tiefgründige Farbe und Körper	19,50	13,30
2007	Portugieser Q.b.A. trocken, Dorndorfer Rappental Gleinaer Weingut Böhme – fruchtig elegant, weicher Abgang, Geschmack nach Brombeere und Erdbeere	20,00	13,80

Restaurant Verkauf
außer Haus

Kernling ist eine Mutation aus der Kernerrebe. Der Kernlingwein wird als vollmundig, fruchtig und gehaltvoll beurteilt.

Jahrgang

2000	Kernling Barrique edelsüß Weingut Bad Sulza – hochfeine, reife Nase, hervorragende Harmonie	25,00	19,30
2000	Kernling Beerenauslese fruchtig-süß Weingut Bad Sulza – Landesweinprämierung Gold	0,375l 39,00	34,00

Der Ortega ist eine Züchtung aus Würzburg. Er ist eine Kreuzung aus Müller-Thurgau x Siegerrebe. Bezeichnung nach einem spanischen Philosophen. Die Weine sind harmonisch mit ausgeprägtem Muskatbukett, feinfruchtig und lange lagerfähig.

Jahrgang

2004	Ortega Auslese lieblich, Freyburger Mühlberg Weingut Böhme – lang anhaltend, Frucht im Abgang, Aprikosen, Pfirsich, exotische Früchte	0,5l 19,00	13,30
2003	Ortega Beerenauslese edelsüß, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – Holunderblüten- und Pfirsichduft, fruchtiger Wein mit Honigaromen	0,5l 24,00	18,30
2002	Ortega Trockenbeerenauslese edelsüß, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – hochreife Honigaromen, ein Konzentrat, kräftige Süße, Anflug von frischen Trauben und Rosinen	0,375l 49,00	44,00

Die Vorliebe für diese aromatischen Spezialitäten und die Erfolge der Traminer-Weine in den vergangenen Jahren haben das Weingut Bad Sulza bewogen, mit der Anpflanzung 2004 das Spektrum der Bukettweine zu erweitern. Die Sorten Sauvignon blanc und Muskateller sind einzigartig an Saale und Unstrut.

Jahrgang

2008	Scheurebe trocken Weingut Bad Sulza – frisch, elegant, leichter Hauch von Cassis, eine herrliche Ergänzung zwischen Riesling und Kerner	21,00	15,30
2008	Sauvignon blanc trocken Weingut Bad Sulza – internationale Trendsorte, aromareiche Rarität	23,50	16,30
2008	Muskateller trocken Weingut Bad Sulza – Liebhaberwein, hochfeiner Duft, muskatwürziger Geschmack	22,00	16,30

Restaurant Verkauf
außer Haus

Grüner Silvaner – feststeht, dass dies eine kultivierte Urrebe aus dem Donaugebiet ist. Dezent Duftnoten erinnern an saftige Äpfel, manchmal an Basilikum, Gräser, Heu und Farn. Mild bis feinrassig im Geschmack.

Jahrgang

2008	Grüner Silvaner Q.b.A. trocken, Gosecker Dechantenberg Landesweingut Kloster-Pforta – zart duftend, etwas Banane und Birne	18,00	12,30
2008	Silvaner Q.b.A trocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer - fruchtbetonter Wein Grüner Silvaner trocken, Gutswein Weingut Pawis – frische Säure, filigrane Frucht, gelber Apfel, Birne	18,00	12,30
2007	Grüner Silvaner Q.b.A. feinherb, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – traditionelle Rebsorte, charaktervoll, gut strukturierter und harmonischer Wein	18,50	12,80
2007	Grüner Silvaner trocken, Freyburger Schweigenberg Weinhaus Krause – ausgewogener, leichter Weißwein mit zartem Holunderblütenbukett	19,00	13,30
2007	Silvaner Kabinett trocken, Dorndorfer Rappental Gleinaer Weingut Böhme – eleganter Körper mit frisch-fruchtiger Säure, Bukett nach grünen Äpfeln und Basilikum	20,50	14,80
2006	Silvaner Auslese im Holzfass gereift , Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – dezente Vanillienote und reife Birne	0,5l 31,00	26,00

Riesling – vermutlich eine kultivierte Urrebe aus dem Rheintal. Duftnoten erinnern häufig an Äpfel, Pfirsiche oder Aprikosen. Blassgelb, feinfruchtig, elegant und säurebetont, was aber nicht störend ist.

Jahrgang

2008	Riesling Q.b.A. trocken Weingut Bad Sulza – fein strukturiert, lebendig, mineralisch	18,50	12,80
2008	Riesling Kabinett trocken, Gutswein Weingut Pawis – duftig, mineralisch, Grapefruit, Limetten	19,50	13,80
2008	Weißer Riesling Kabinett trocken, Gosecker Dechantenberg Landesweingut Kloster-Pforta – reifer Apfel, zarter Pfirsich	22,50	16,80
2008	Riesling Kabinett trocken, Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek – ausgeprägte Zitrusaromen mit markanter Säure	21,00	14,80

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2007	Riesling Spätlese trocken, Freyburger Mühlberg Weingut Pawis – duftig, kräuterig, frische Obstnoten	21,50	15,30
2006	Riesling Auslese edelsüß, Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek - Pfirsich, Aprikose, Zitrus, feinnervige Säure	0,5l 27,00	22,00

Kerner ist eine Kreuzung aus Trollinger x Riesling, die 1929 entstanden ist. Die Farben variieren von hellgelb bis strohgelb. Das Aroma erinnert an Äpfel, Pfirsiche, Eisbonbon, Rosinen, Honig und Muskat. Die Weine besitzen eine feine bis betonte Säure.

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2007	Kerner Q.b.A. trocken, Kaatschener Dachsberg Weingut Zahn – exotisches Aroma, Aprikose und Mango	17,50	11,80
2007	Kerner Q.b.A. lieblich Weingut Bad Sulza – frische, süße Spätlese, an Riesling erinnernd	19,50	13,80
2007	Kerner Kabinett trocken, Dorndorfer Rappental Gleinaer Weingut Böhme – frische Säure, Äpfel, Pfirsich, Cassis Landesweinprämierung Silber	20,50	14,80
2007	Kerner Spätlese trocken, Dorndorfer Rappental Weingut Herzer – charaktervoll, fruchtig, zarte Holunderblüten,	20,00	14,30
2006	Kerner 90-60-90 Auslese , Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek – exotische Aromen, Pfirsich, Aprikose, fruchtige mineralische Säure, ausbalancierter Körper zwischen Restsüße-Säure-Alkohol deshalb 90-60-90	0,5l 23,00	17,30
2006	Kerner Beerenauslese edelsüß Weingut Bad Sulza – fruchtige, exotische Süße	0,375l 32,00	27,00

Gutedel ist eine beliebte Tafeltraube. Sie zählt zu den ältesten Kulturreben der Welt. Seine Weine sind mild, leicht und sehr bekömmlich. Sie sollten »jung« getrunken werden.

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2007	Gutedel Q.b.A. trocken Weingut Bad Sulza – leicht, frisch, milde Säure, sehr bekömmlich	17,00	12,30
2008	Gutedel Q.b.A. trocken, Dorndorfer Rappental Weingut Böhme - Bukett nach Walnüssen, Mandeln und grünen Äpfeln	19,00	13,30
2008	Weißer Gutedel Q.b.A. trocken Landesweingut Kloster-Pforta – wenig, leichte Säure, zurückhaltende Muskatnote	19,50	11,80
2007	Gutedel Q.b.A. feinherb, Naumburger Göttersitz Weingut Zahn – leicht, Duft an Honigmelone Bronzener Preis Landesprämierung 2008	17,50	11,30

Traminer ist vermutlich eine kultivierte Urrebe aus Griechenland oder Mittelitalien. Farbintensiv. Die Weine sind bukettreich – können an Rosen, Rosinen und Quitten erinnern.

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2008	Traminer trocken Weingut Bad Sulza – feinblumiger Duft, weiche Säure, würziger Geschmack	20,50	14,80
2008	Roter Traminer Q.b.A trocken Landesweingut Kloster-Pforta – weiß gekeltert	21,00	15,30
2008	Traminer Excellence trocken Weingut Bad Sulza – Hauch von Wildrose und Mandel, markant aber nicht aufdringlichem Gaumen, in der Tendenz der >>Gewürztraminer-Typ<<	22,50	16,80
2008	Traminer Spätlese , Freyburger Edelacker Weingut Pawis – feiner Wildrosenduft, würzig, komplex	23,00	17,30

Grauburgunder (Ruländer) ist eine Mutation vom Spätburgunder. Er ist sehr farbintensiv, duftbetont und erinnert an Nüsse, Kastanien, Mandeln, Butter, Datteln und Mangoschalen. Mild bis säurebetont im Geschmack und kräftig im Gehalt.

Jahrgang		Restaurant	Verkauf außer Haus
2007	Grauer Burgunder Q.b.A. trocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – gelbe, reife Früchte, Honigmelone	18,00	12,30
2008	Grauer Burgunder Q.b.A trocken, Pfortenser Köppelberg Landesweingut Kloster-Pforta - ältester Weinberg erstmals urkundlich erwähnt 1152	22,00	16,30
2008	Grauburgunder Excellence trocken Weingut Bad Sulza – kräftiger, ausdrucksvoller Grauburgunder	22,00	16,30
2007	Grauburgunder Spätlese trocken, Kaatschener Dachsberg Weingut Zahn – kräftiger Körper, Geruch und Geschmack an Grapefruit erinnernd, Abgang grüne Bohne	21,50	15,80
2008	Grauer Burgunder Spätlese halbtrocken, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – wunderbarer Duft, elegant mit Schmelz und Honigaromen	23,00	17,80
2007	Grauburgunder Spätlese Barrique , Kaatschener Dachsberg Winzerhof Gussek – reife Burgunderfrucht, füllig-dichter Wein, Kokos-Quitte, eingebundenes Toasting	28,00	21,80
2002	Grauer Burgunder Eiswein edelsüß, Naumburger Steinmeister Weingut Herzer – großartige Frucht, Landesweinprämierung Gold	0,375l 39,00	34,00